

DLRG

Bezirk Münster e.V.



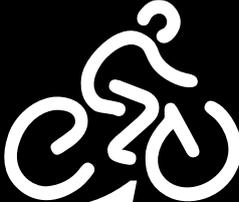
mit
Preisrätsel



Mitglieder-Information
1-2008



Besuchen Sie die größte
**Zweirad-
Erlebniswelt**
weit und breit!

Zweirad 
Hürter

Zweirad-Hürter · Hammer Straße 420 · 48153 Münster · Telefon 0251/97803-0
www.huerter-zweirad.de · E-Mail info@huerter-zweirad.de



Inhalt

Bezirkstagung 2008	4
Bezirksjugendtag 2008	7
Hohe Ehrungen für besondere Verdienste	8
Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften	10
Wir gratulieren	11
Lehrgang Biomechanik	12
Die TL-Ausbildung informiert	12
Dienstabend der Technik als Lehrscheinweiterbildung	13
Gruß aus Österreich	14
Ausbildungszentrum Lechtenbergweg	16
Das Wahrzeichen und seine Wahrheit	17
www.dlrg-muenster.de	18
Das Leben	23
Gewonnen!	24
Neues Rätsel – Neues Glück	25
Duschen	26
Retterfest	27
Ruderregatta auf dem Aasee	29
Alle Jahre wieder	30
Ausbilderhandbuch Schwimmen	31
SSB-Telegramm	31
Saisonbeginn im WRD	32
JET	33
Impressum	34

Beilagenhinweis: Flyer JugendEinsatzTeam (JET)

Bezirkstagung 2008 der DLRG Münster

Mehr Mitglieder, mehr Rettungsschwimmer, mehr ehrenamtliche Arbeitsstunden, weniger Wasserfläche in den Bädern, weniger Ausbilder, weniger Bäder. Schlagworte aus dem Bericht des Vorstandes der Bezirkstagung 2008 der DLRG Münster am 04. April 2008 im Hof Hesselmann.

Obwohl Bezirksleiter Michael Schmidt allen Grund hatte die Gäste, Delegierten und Mitglieder mit großer Zufriedenheit zu begrüßen, so ist die Zukunft der DLRG Münster doch mit vielen Schwernissen behaftet.

Vielleicht ist es gerade dieser Umstand, der die Anwesenheit der Präsidentin des Landesverbandes Westfalen, Anne Feldmann, besonders wertvoll machte. Hatte sie doch in Frank Recktenwald (Technischer Leiter) und Knut Lewejohann (Geschäftsführer) zwei weitere Münsteraner Mitglieder des LV-Präsidiums mitgebracht. Entsprechend herzlich fiel die Begrüßung durch das Gremium aus.

Es wurde in einer Schweigeminute der Verstorbenen gedacht.

Der Tagesordnungspunkt Ehrungen folgte zwar direkt, doch ist es uns ein besonderes Anliegen Vierdienstehrungen gesondert zu betrachten.

So kommen wir direkt zum Bericht des Vorstandes, der wahrlich viel Stoff zum Schreiben bietet.

Die Zahl der Mitglieder konnte auf 2.370 gesteigert werden. Das ist ein neuer Höchststand in der Geschichte des Bezirks Münster! Aber war da nicht die Angst um Abwanderungen wegen der Bäderschließung?

Keine Angst, die Pessimisten unter den Mitgliedern werden vermutlich zu unserem großen Bedauern Recht behalten, wenn wir uns da nicht etwas weiter aus dem Fenster lehnen. Doch da hat diese Klientel die Rechnung ohne die Dickköpfigkeit einiger Mitglieder gemacht, die das nicht hinnehmen wollen.



Bezirksleiter Michael Schmidt

Bemerkbar macht sich zweifelsfrei der Umzug des Südbades zum Ostbad in der Frühschwimmerausbildung. Hier gibt es die ersten dramatischen Einbrüche, die allerdings zum Teil auch einen gesellschaftlichen Grund haben können. 203 statt 353 Frühschwimmer weniger, sind auch ein Spiegelbild der derzeitigen Tendenzen, der Steigerung der Zahlen nicht schwimmender Kinder bis 12 Jahre. Hier gelingt es schlecht gegenzusteuern, wenn immer mehr Bäder geschlossen werden.

In der Jugendschwimmerausbildung befinden wir uns noch immer auf gleichbleibend hohem Niveau von etwas über 700 Prüfungen.

Die Rettungsschwimmerausbildung stellt noch den Silberstreif am Horizont dar. Knapp 500 Prüfungen sind auch hier langjährige Bestleistung.

Diese Prüfungen stellen immer öfter eine berufliche Qualifikation dar. Gefragt sind häufig Kurse, die im Kompaktrahmen, jedoch entsprechend der Prüfungsordnung, durchgeführt werden. Grund ist häufig die Nachlässigkeit der Probanden und ihre verspätete Anmeldung. Illegale „Crash - Kurse“ werden über dunkle Kanäle immer wieder angeboten. Wir hoffen, dass die Landesverbände und das Präsidium alles tun, um die Ausbildungshoheit der DLRG-Gliederungen zu schützen! Die DLRG Münster wird auf Grund der Sommerschließzeiten erstmalig einen solchen Kompaktkurs anbieten. Die dort gemachten Erfahrungen werden die weiteren Planungen beeinflussen.

Die ehrenamtlichen Arbeitsstunden haben mit fast 19.000 eine neue Schallgrenze nur knapp verfehlt. Beim Verwaltungsaufwand von mehr als 3.500 Stunden wünscht sich Bezirksleiter Michael Schmidt eine Entlastung zu Gunsten der satzungsgemäßen Aufgaben. Es ist nicht zu verhehlen, dass gerade in diesem Bereich immer wieder Hauptamtlichkeit, über die bisherigen Bestrebungen hinaus diskutiert wird.

Der Rettungswachdienst am Aasee, am Dortmund-Kanal und in den Freibädern verbuchte mehr als 3.500 Wachstunden mit 28 Hilfeleistungen. Der Sommer, der sich in 2007 auf den April beschränkte, trug seinen Teil dazu bei, dass sich diese Zahlen in Grenzen hielten.

Höhepunkte sind die alljährlich wiederkehrenden Großeinsätze bei den Regatten auf dem Aasee. Hierbei werden die technischen und personellen Grenzen der DLRG Münster überschritten. Zahlreiche benachbarte Gliederungen stellen dankenswerterweise immer wieder Rettungsboote und Rettungspersonal zur Verfügung. Auch die Ausstattung mit Notarzt und Rettungswagen ist gesichert.

Sachbergungen waren die wesentlichen Aufgaben der Rettungstaucher. Sie werden sich durch den Einsatz erheblicher finanzieller Mittel auf neue Sicherheitstechniken einstellen können.

Erstmals wurden zwei Aktive zu einem Fahrsicherheitstraining geschickt. Dies sollte Erkenntnisse über den Umgang mit unseren Gespannen (KFZ mit Bootsanhänger) bringen. Die Ladungssicherung machte einen großen Teil des Lehrgangs aus. Hier gab es entscheidende Erkenntnisse. Die erforderliche Umsetzung wurde sofort in Angriff genommen.

Erneut wurde die Montgolfiade 2007 abgesichert und auf dem Aasee ein Heißluftballon zum Glühen gebracht.

Zum Jahresende war der Nikolaus zu Gast in Münster. Die DLRG fuhr ihn im Fackelschein über den Aasee in die Stadt. Nach einem Fackelzug folgte eine Großveranstaltung auf dem Domplatz.

Zahlreiche Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen im zentralen Ausbildungszentrum am Lechtenbergweg wurden von 1.300 Teilnehmern besucht. Dazu zählt u. a. die Bootsführerausbildung, die gemeinsam mit der Feuerwehr Münster

durchgeführt wurde. Die Wasserschutzpolizei führte eine Schulung durch, die Gemeinsamkeiten in der Präventionsarbeit auf den münsterischen Wasserstraßen aufzeigte. Im Jahr 2007 konnte das Ausbildungszentrum den 25. Geburtstag feiern. Viele hundert Mitglieder, Förderer und Freunde der DLRG besuchten den Tag der offenen Tür. Ein umfangreiches Programm erlebten Gäste aus Politik, Verwaltung und dem münsterischen Vereinsleben bei Spiel, Spaß und Wasserski.

Ausbildungen wie z. B. Helferlehrgänge wurden jedoch auch auswärts durchgeführt. Attraktive Lehrveranstaltungen wie in Reken erfreuen sich großer Beliebtheit.



Die Delegierten stimmen ab

Auch die Aktiven kamen nicht zu kurz. Ausbilderfahrten, Grillfeste, Nikolaus- und Weihnachtsfeiern wurden als kleiner Dank für die ehrenamtliche Mitarbeit angenommen.

Das mit 100 Jahren älteste DLRG Mitglied, Prof. Dr. Alfred Koch, wurde zu seinem Geburtstag mit einer Bootsfahrt auf dem Dortmund-

Ems-Kanal und anschließendem Kaffeetrinken im ABZ Lechtenbergweg beschenkt.

Die Jugend ist mit mehr als 60 Prozent der Mitglieder weiterhin ein Stützpfiler der DLRG Münster. Sebastian Helmig wurde als wieder gewählter Jugendwart im Amt bestätigt. Die stark gestiegene Beteiligung am Bezirksjugendtag 2008 spiegelt ein deutlich gestiegenes Interesse in eigener Sache wider.

Die wirtschaftliche Situation stellt sich mit einem positiven Abschluss in Höhe von € 3.565,22 für 2007 dar. In 2007 geplante Investitionen, € 30.000,00 Dachsanierung am Lechtenbergweg und € 15.000,00

im Tauchwesen wurden nicht getätigt.

Der Bericht des Vorstandes wurde ergänzt durch Anja Wegener, die den Bericht der Kassenprüfer abgab. Ohne Beanstandungen passierten die Belege die kritischen Augen. Die Entlastung des Vorstandes wurde empfohlen.



Das Gremium folgte dem Antrag, um gleich mit der Genehmigung des neuen Haushaltes konfrontiert zu werden.

Das Bild der DLRG in der Öffentlichkeit wird neben der hoch qualifizierten Ausbildungsarbeit geprägt von den Einsätzen im Katastrophenschutz. Diese anspruchsvolle Aufgabe erfordert einen hohen Bedarf an Menschen, Fahrzeugen, Booten und Ausrüstungen.

Um die Einsatzbereitschaft und den Sicherheitsstandart zum Schutz der ehrenamtlichen Mitarbeiter zu halten, sind in 2008 erneut Investitionen im hohen fünfstelligen Bereich erforderlich. Diese sollen im Haushalt der letztendlich mit Mehrausgaben von ca. 14.000 € endet, für das laufende Jahr abgedeckt werden. Gleichwohl handelt es sich sichtbar um einen Sparhaushalt, wie Geschäftsführer Michael Fischer deutlich machen konnte. Spenden sollen hierzu in nicht unbeträchtlicher Höhe beitragen. Die schlüssigen Darstellungen ließen keine Fragen offen. Die Versammlung genehmigte den Haushalt entsprechend.

Dieser wird durch den Eigenteil der Mitglieder mit gesichert. Sie müssen in 2009 nach 6-jähriger Überbrückung mit moderaten Erhöhungen der Beiträge rechnen. Die weitere Erwartung von Sportfördermitteln ist mit der Anhebung der Mindestbeiträge verbunden. Die zu erwartenden Einnahmeverluste durch Bäderschließungen und langjährige Sanierungen sind damit jedoch nicht zu decken.

Die Beiträge lauten ab 01.01.2009 Erwachsene € 30,00, Jugendliche € 24,00, Familien € 60,00, Vereine € 36,00 pro Jahr.

Die DLRG Münster bemüht sich derzeit, so Klaus Köbbing, stellvertretender Bezirksleiter, alle vorhandenen Wasserflächen in Bädern in Münster zu erkunden, um während der Maßnahmen in den verbleibenden Bädern Ausweichmöglichkeiten zu erhalten. Dass zeitgleich



Klaus Köbbing, stellv. Bezirksleiter

der Hochschulsport sein Hallenbad saniert, macht die Sache nicht leichter. Zahlreiche Ausbilder und Kurs Teilnehmer können einen Umzug in andere Stadtteile nicht mitmachen. Dies wurde nach Schließung des Südbades und Umzug der DLRG nach Roxel schmerzhaft deutlich! Mit der bevorstehenden Schließung auch des Handorfer Bades kommen erneut diese Fakten zum Tragen. Ebenso sind die zu erwartenden monatelangen Schließungen der Bäder Ost, Kinderhaus und Hilstrup zu kompensieren.

Die Motivationskunst der Bezirksleitung ist entsprechend gefordert. Gelungen ist dies schon im Bereich der Technik. Leiter Patrick Sandfort kann ab sofort seine Aufgaben mit seinem neu gewählten Stellvertreter Holger Sandbaumhüter teilen.

Die Bereitschaft der Ehrenamtlichen die Zukunft der DLRG Münster aktiv mitgestalten zu wollen, war in den Gesprächen nach der Bezirkstagung deutlich zu ver-



*Patrick Sandfort (l.)
Holger Sandbaumhüter*

nehmen. Bleibt zu hoffen, dass die äußeren Umstände diese Bereitschaft nicht unnötig belasten.

Wilfried Sandbaumhüter



Bezirksjugendtag 2008

War bisher ein Bezirksjugendtag der DLRG Münster nicht gleichbedeutend mit einem Ansturm auf Mitbestimmung, so zeigte sich beim Bezirksjugendtag am 16. März 2008 der bisherige Jugendausschuss unter der Leitung vom Sebastian Helmig angenehm überrascht. Die 400%ige Steigerung der Zahl der Anwesenden im Vergleich zum Vorjahr war vielleicht auf die neue Tagungsstätte in der Alten Dechanei in Münsters Mauritzviertel zurückzuführen. Vielleicht lag es aber auch an der guten Arbeit,

die der Jugendausschuss in 2007 geleistet hat.

Dies bestätigte die einstimmige Entlastung des bisherigen Jugendausschusses nach der Reflektion des zurückliegenden Jahres und des Kassenberichtes. Die Absicht das Gute zu pflegen scheint das Motto bei der Neuwahl des Jugendausschusses gewesen zu sein. Die Teilnehmer wählten Sebastian Helmig als Bezirksjugendwart ebenso wieder wie seinen Stellvertreter Werner Borghoff und den Kassen-

wart Raoul Körper. Als Sprecher der Jugendvertreter aus den sieben münsterschen Ausbildungszentren ergänzt Johannes Kammann aus dem Ostbad den Jugendausschuss.

Die Aufgabe knapp 1.500 Jugendlichen, über 60% der Mitglieder der DLRG Münster, ein interessantes Vereinsleben zu bieten ist eine anspruchsvolle Aufgabe. So bieten ein Pfingstlager, ein geplantes Sommerlager und viele andere Aktivitäten eine gute Ausgangsposition für ein „jugendliches“ Jahr 2008. ws



v.l. Sebastian Helmig, Werner Borghoff, Raoul Körper, Johannes Kammann

...alles für den Teamsport...

Sport
GERSTNER

48153 Münster • Hammer Str.114 • Tel. 75 44 14



Hohe Ehrungen für besondere Verdienste

können als Motivationsschub helfen. Anne Feldmann, Präsidentin des Landesverbandes Westfalen, war eigens hierfür zur Bezirkstagung 2008 angereist. Sie ehrte den Bezirksleiter Michael Schmidt mit dem Verdienstzeichen der DLRG in Gold für seine jahrzehntelangen Verdienste und höchste Verantwortung im Bezirk Münster.

Die Rede der Präsidentin:



Ich habe heute die ehrenvolle Aufgabe ein Mitglied aus euren Reihen zu ehren, der damals in sicherlich große Fußstapfen gestiegen ist, aber trotzdem seine eigenen Spuren hinterlassen wird. Seit 33 Jahren zeichnet er mit einer aktiven, erfolgreichen und ehrenamtlichen Arbeit in unterschiedlichen Funktionen in Münster für die DLRG. Angefangen in der Anfänger- und Jugendschwimmbildung über Rettungsschwimmbildung; dem Rettungswachdienst incl. Bootsführer; Lehrscheinausbildung und letztendlich langjähriges Vorstandsmitglied.

Weit über die interne Vereinsarbeit ist er als Repräsentant in Münster für die DLRG bekannt. Beim SSB, allgemein in der Vereinslandschaft hat er unserer Organisation in Münster ein Gesicht verliehen, das viele Menschen nie vergessen werden.

Gerade bei dem Problem der Bäderschließung in Münster hat er in

dieser besonders schwierigen Phase den Verein zusammengehalten, die Mitglieder motiviert und in einer vorbildlichen Weise agiert.

Mit ihm hat die DLRG Münster einen verlässlichen Partner für die Stadt, die Feuerwehr und weitere Institutionen gestellt.

Wir alle danken Michael Schmidt für dieses Engagement und freuen uns, dass die DLRG in Münster so einen Menschen in ihren Reihen festhalten konnte. Ich möchte meine Ausführungen schließen mit den Worten: Gehe nicht nur die glatten Straßen, gehe Wege, die noch niemand ging, damit du Spuren hinterlässt und nicht nur Staub. Diese Worte treffen auf dich zu. Denn du wirst trotz der großen Fußstapfen, die dir vorgegeben waren, Spuren hinterlassen und nicht nur Staub.

Verdienstzeichen in Silber:



Antje Gasch

Ist langjährige aktive Ausbilderin in den ABZ Ostbad und Kinderhaus. Die stellvertretende ABZ-Leiterin Kinderhaus ist als Lehrscheininhaberin und Prüferin Schwimmen/ Rettungsschwimmen als zuverlässig geschätzt.



Ingrid Kuhlenkamp

Die ABZ-Leiterin in Hilstrup erfreut sich dort hoher Wertschätzung bei Kursteilnehmern, deren Eltern und ihren Ausbilderkolleginnen und -kollegen. Als Lehrscheininhaberin übte sie das Amt der technischen Leiterin Ausbildung im Bezirk aus. Sie organisiert mit viel Umsicht Veranstaltungen jeder Art zur Zufriedenheit aller.



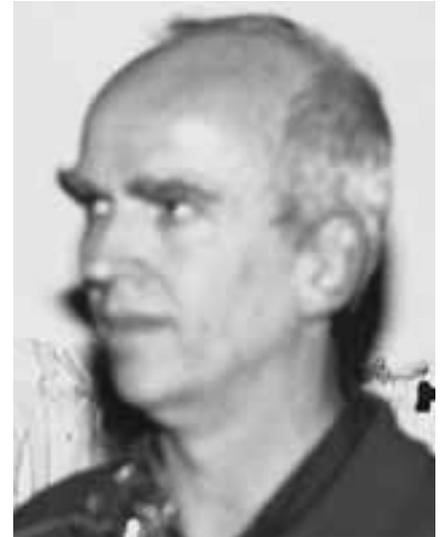
Ute Uhlenbrock und **Theodor Tumbrinck** konnten die Urkunden für ihre Ehrungen noch nicht entgegennehmen. Sie werden ihnen zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

Verdienstzeichen in Bronze:*Walburga Balsliemke*

Wird auch als die beste Werbetrommel im Ausbildungszentrum Sudmühle Handorf bezeichnet. An der Kasse des ABZ versteht sie es seit vielen Jahren glänzend Mitglieder zu werben und diese dauerhaft für die DLRG zu gewinnen. Ihre Zuverlässigkeit ist im ABZ entsprechend hoch angesehen.

*Michaela Köbbing*

Sie war als Ausbilderin im Ausbildungszentrum Südbad in allen Bereichen tätig. Durch vielfältige Weiterbildungen erlangte sie zusätzliche Qualifikationen u. a. in Wassergymnastik und im Behindertenschwimmen. Als Lehrscheininhaberin übernahm sie die Ausbildungsleitung im Ausbildungszentrum Südbad, das jetzt im Hallenbad Roxel den Ausbildungsbetrieb durchführt.

*Volker Brummel*

Seit Jahrzehnten ist er in unauffälliger Bescheidenheit, jedoch sehr effektiv in der Schwimmbildung tätig. Seine Schützlinge, insbesondere in der Behindertenschwimmbildung in der Papst-Johannes-Schule, bescheinigen ihm hohe fachliche und menschliche Kompetenz. Im ABZ Kinderhaus ist er ebenso tätig wie überall dort, wo es auszubilden gilt oder etwas zu organisieren gibt.

*Carola Mildenberger*

Erwarb sich in ihrer langjährigen Tätigkeit als Ausbilderin Verdienste im Bereich der Schwimmbildung im Ausbildungszentrum Südbad. Nicht zuletzt unterstützt sie ihre gesamte Familie in deren Engagement in der DLRG Münster.

*Marion Sbrzesny*

Langjährige Ausbilderin in der Anfänger- und Jugendschwimmbildung im Ausbildungszentrum Südbad. Einlasskontrolle an der Abendkasse des ABZ.

*Anja Wegener*

Die langjährige Ausbilderin im ABZ Ostbad ist nicht nur dort wegen ihrer fachlichen Kompetenz gefragt. Sie übt in besonders zuverlässiger Weise das Amt der Kassenprüferin aus.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften ...

sind für die DLRG Münster immer wieder ein besonderer Anlass Danke zu sagen. Insbesondere, da viele der langjährigen Mitglieder gleichzeitig auch aktive Mitglieder sind. Der Dank gilt gleichwertig auch den Mitgliedern, die die Arbeit der aktiven Mitglieder mit ihren Beiträgen erst möglich machen. Im Bericht des Vorstandes zur Bezirkstagung 2008 wurde die positive Entwicklung der Mitgliederzahlen trotz widriger Bedingungen besonders gewürdigt. Auch zukünftig bildet die hohe Zahl der langjährigen Mitglieder einen wichtigen Stützpfiler in der DLRG Münster.

Das Mitgliedsehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre:

Adorf, Farina
Backhaus, Charlotte
Besemann, Felix
Breucksch, Julia
Brickwedde, Anika
Brinkmann, Adelheid
Brummel, Sarah
Brüner, Philipp
Bußkamp, Eileen
Bürmann, Werner
Centeno, Angelika
Centeno, Arsenio
Centeno, Felicia
Centeno, Melina
Centono, Norina
Curtis, Francesca
Diekmann, Mona
Diekmann, Niklas
Dosche, Sebastian
Eckhoff, Jennifer
Figueira, Tim de Sousa
Friedrich, Matthias,
Fölling, Dennis
Giffei, Florian
Grüntgens, Sven
Harrkötter, Christel
Harkötter, Hannah
Harkötter, Mona
Haüßer, Katja

Hemsing, Vanessa
Heupel, Esther Tabea
Heupel, Johanna
Hiersemann, Hendrik
Horn, Maren
Hunstig, Alexander
Hußmann, Thomas
Hänscheid, Nicole
Israel, Marvin
Jasper, Maike
Jasper, Steffen
Karweger, Sarah
Klein, Dominik
Knepp, Katharina
Kollmann, Astrid
Dr. Kollmann, Uwe
Kollmann, Heike
Krüger, Jona
Kwiatkowski, Robert
Lammers, Christoph
Lauhoff, Anna Lena
Leger, Thomas
Lucius, Pia
Marseille, Simone
Martins, Ana Luisa
Orgisek, Stefanie
Oliveira Silvestre, Rosa
Podlich, Florian
Radau, Janis
Reckmann, Kathrin
Reckmann, Thomas
Rosema, Udo
Schlüter, Jannik
Schmitz, Michaela-Alexandra
Schneiderei, Henning
Schürkamp, Manuel
Schürkamp, Mario
Sittig, Johannes Benedict
Sommerich, Rebecca
Strothoff, Anne
Sträter, Daniel
Sträter, Tobias
Theißing, Stefanie
Thonemann, Sarah
Uhlenbrock, Ute
Wegmann, Jan
Wiefermann, Kira
Wiefermann, Lara
Wystrach, Dieter

Die Urkunden und Mitgliedsehrenzeichen werden über die Ausbildungszentren verliehen.

Das Mitgliedsehrenzeichen in Silber für 25 Jahre

Blömeke, Christiane
Damwerth, Stefan
Diekhake, Gabriele
Dröge, Martin
Ehring, Esther
Ehring, Margret
Fattmann, Rolf
Fischer, Michael
Hemsing, Annette
Kamprath-Scholz, Gero
Kamprath-Scholz, Oliver
Kehrberg, Tina Ellen
Krämer, Annegret
Peichert, Ulrich
Rose, Christoph
Schild, Ingo
Seidel, Erika
Stenz, Rainer
Voss, Christian
Dr. Voss, Hans Georg

Das Mitgliedsehrenzeichen in Silber für 40 Jahre

Blömeke, Hubertus
Christ, Horst-Dieter
Deichmann, Hans
Gabriel, Gerhard
Heise, Hans-Rudolf
Kaliski, Gerhard
Kirchhoff, Manuele
Köbbing, Klaus
Mildenberger, Anneliese
Mildenberger, Uwe
Pähler, Erich
Pähler, Eva
Schlüter, Manfred

Das Mitgliedsehrenzeichen in Gold für 50 Jahre

Ackermann, Dieter
Gehwald, Manfred
Hölscher, Theodor

Das Mitgliedsehrenzeichen in Gold für 80 Jahre

Prof. Dr. Alfred Koch

Er ist damit nach unserer Erkenntnis das langjährigste Mitglied der DLRG überhaupt. Im vergangenen Jahr konnten wir mit ihm den 100. Geburtstag feiern.

Wir wünschen ihm und allen langjährigen Mitgliedern die Fortsetzung der Mitgliedschaft in bester Gesundheit.

Die Urkunden und Mitgliedsehrenzeichen werden wir in angemessenem Rahmen den Mitgliedern übergeben. Eine Einladung erfolgt rechtzeitig.



Wir gratulieren ...



Benedikt Sturm (l.) und Sebastain Igelmann zur bestandenen Prüfung als **Erste-Hilfe Ausbilder**.

Diese Ausbilder sind seit vielen Jahren als besonders aktive Ehrenamtliche in unserer DLRG Münster tätig. Dass sie nunmehr eine weitere Qualifikation in den Dienst der DLRG Münster stellen, verdient hohe Anerkennung.





Lehrgang Biomechanik

Am 03.11.2007 haben sich 17 Leute von uns aufgemacht, um an dem Lehrgang „Biomechanik“ am Lechtenbergweg teilzunehmen. Erst war man sicher etwas skeptisch, denn was heißt schon Biomechanik, und dann auch noch geleitet von Frau Dr. Barbara Passek, Vize-Präsidentin des Landesverbandes, und nicht wie sonst immer von jemandem aus unseren Reihen. Aber trotzdem hat das Thema uns alle neugierig gemacht. Die Biomechanik - so haben wir in einer spannenden und zugleich witzigen Einführung erfahren - befasst sich mit Bewegungen unter dem Einfluss von Kräften. Wir haben uns anschließend in Gruppen aufgeteilt und uns überlegt, was das für unser Brustschwimmen bedeu-

tet und wie wir den Bewegungsablauf verbessern können. Und wer weiß schon, wo sein Körpermittelpunkt liegt und warum das wichtig ist, dies zu wissen. Warum spielt das Lungenvolumen beim Brustschwimmen eine Rolle und was hat der Wasserwiderstand damit zu tun. Ihr seht, wer nicht da war, hat sicher was verpasst, denn Frau Dr. Passek hatte für alles gute Beispiele und witzige Erläuterungen.

Richtig super waren nach der Mittagspause dann aber vor allem die praktischen Übungen im Ostbad, die wir in Kleingruppen ausprobiert haben. Da musste man z.B. testen, auf wie vielen Brettern man stehen kann, warum man nicht stabil im

Wasser liegt, wenn man sich wie eine Schildkröte zusammenzieht, wie lange man mit unterschiedlichem Lungenvolumen tauchen kann und vieles mehr. Nachdem wir anschließend noch gemeinsam unsere Ergebnisse besprochen haben, war der Kurs auch schon beendet. Alle waren sich einig, dass der Kurs ein voller Erfolg war. Wir hoffen, dass Frau Dr. Barbara Passek uns demnächst noch mal für einen Folgekurs oder eine andere Lehrscheinverlängerung mit einem spannenden Thema zur Verfügung steht.

Martina Brummel

Die TL-Ausbildung informiert

In Kooperation mit dem Bereich Technik werden folgende Fortbildungen für Ausbilder/Prüfer Schwimmen/Rettungsschwimmen angeboten:

21.05.2008 19.30-21.00 Uhr im ABZ Lechtenbergweg, 2 UE chirurgische Notfälle

16.06.2008 19.30-21.00 Uhr im ABZ Lechtenbergweg, 2 UE Übung mit

Tauchern in stehendem Gewässer

21.07.2008 19.30-21.00 Uhr im ABZ Lechtenbergweg, 2 UE Übung mit Tauchern in stehendem Gewässer

Für diese Fortbildungen ist eine Anmeldung unter ausbildung@dlrg-muenster erforderlich.

Weitere Fortbildungen sind für 2008 in Planung und werden über

den Emailverteiler bekannt gegeben. Wer hier aufgenommen werden möchte, wende sich bitte auch unter Angabe seines Namens und der Emailadresse an die obige Mailadresse. me



Dienstabend der Techniker als Lehrscheinweiterbildung ...

... neu und gut! Die ideale Kombination erlebten Techniker und Lehrscheininhaber an einem „Dienstabend“ im Februar 2008 gemeinsam. Die Idee und das Thema „Informationen über die Arbeit der Wasserschutzpolizei“, gleichermaßen interessant, lockte entsprechend viele Teilnehmer.

Im Ausbildungszentrum Lechtenbergweg begrüßte der Leiter Technik Patrick Sandfort, Holger Müller (POK) und Werner Philipp (PHK) von der Wasserschutzpolizei Münster. Die Schifffahrtsstrecken in unserem Land sind ihr Revier. Sie hatten viele Informationen im Gepäck und wollten diese bei der DLRG Münster gerne weitergeben.

Zunächst stellten die Beamten einen Film vor, der im Rahmen von Präventionsveranstaltungen bei Rudervereinen gezeigt wird. Eindrucksvoll wurde den Zuschauern die Gefährdung von Sportbooten gegenüber der Berufsschifffahrt verdeutlicht, wenn geltende Regeln überschritten werden oder Bruder Leichtsinn mit im Boot sitzt. Auch die Boote der DLRG gelten gegenüber der Berufsschifffahrt als Kleinboote. Als Quintessenz aus diesem Film ergab sich die Vorrangstellung der Berufsschifffahrt auf den Wasserstraßen unseres Landes. Mit großem Respekt sollten andere Schifffahrtsteilnehmer ihnen begegnen.

Die Aufgaben der Wasserschutzpolizei beschränken sich nicht nur auf den Bootsstreifendienst. Sie umfassen u. a. die Unfallbekämpfung, die Überwachung der Wasserstraßen und den Umweltschutz.

In Münster verfügt die WSP über 3 Boote mit so genanntem Ex-Schutz.



Das ist kein Schutz gegen „ex und hopp“, sondern schützt die Beamten im Einsatz in verseuchter Umgebungsluft.

Die Beamten gaben zum Thema Rechtsvorschriften einige Beispiele, die rechtsnahe Relevanz zur DLRG haben.

Baden im Kanal und Schiffe anschwimmen ist verboten! Bei Zuwiderhandlungen schreitet die Polizei mit empfindlichen Bußgeldern ein. Dies gilt insbesondere beim so genannten Brückenspringen.

Präventionsarbeit leistet die Wasserschutzpolizei links und rechts der Wasserwege. Zelten, Reiten oder offene Feuer werden im Bereich der Kanäle nicht geduldet.

Sonderregelungen wie die Nutzung von Sondersignalen werden im Einsatzfall angeordnet. Im Rettungseinsatz darf auch von den DLRG-Booten das

blaue Funkellicht eingesetzt werden.

Ein „saurer Bonbon“ hatten die Wasserschutzpolizisten für die Rettungstaucher der DLRG Münster im Gepäck. Die Kenntlichmachung von Tauchern durch eine blau weiße Flagge muss in jedem Fall erfolgen. Auch die DLRG ist nicht vor Bußgeldern geschützt, sollte diese Eigensicherung nicht erfolgen. ws





ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG LANDESVERBAND WIEN

1040 WIEN, Prinz-Eugen-Straße 12
Tel.: 01-5045679 • www.wien.owr.at
ZVR-Nr. 573969811



Bürozeit: Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr

Wien, 24. Februar 2008

DLRG Münster
z.Hd. Herrn Klaus Köbbing
- stellv. Bezirksleiter -
Lechtenbergweg 7a
D-48165 Münster

DEUTSCHLAND

Eingegangen

28. Feb. 2008

DLRG Münster

Einladung zur Bezirkstagung 2008 der DLRG Bezirk Münster e.V.

(darf wenn Zeit ist gerne bei der Bezirkstagung verlesen werden)

Lieber Klaus, lieber Michael, liebe Kameradinnen und Kameraden,

vielen Dank für die Einladung zur Bezirkstagung. Nachdem ich mich – wie einige wissen – schon vor etlichen Jahren ins benachbarte Ausland, genauer gesagt nach Wien, abgesetzt habe, ist es mir leider nicht möglich an der heurigen Bezirkstagung teilzunehmen. Aber auch wenn ich der DLRG Münster nur als zahlendes Mitglied erhalten geblieben bin, bin ich natürlich dem aktiven Wasserrettungsdienst treu geblieben und nun seit Anfang 2001 bei der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) LV Wien tätig.

Wie die fussballbegeisterten unter Euch wissen, findet die Fussball-Europameisterschaft 2008 vom 07. bis 29. Juni in der Schweiz und in Österreich statt. Sieben der EM-Spiele finden in der Bundeshauptstadt Wien statt und nachdem es in Wien einige recht interessante und gut zugängliche Wasserflächen gibt, ist die ÖWR in das Konzept der „nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr“ aktiv eingebunden. Wir werden voraussichtlich mit 1-2 Einsatzbooten den Donaukanal im Wiener Stadtzentrum über drei Wochen täglich von 18:00 bis ca 01:00 überwachen.

Sollte es während der EURO 2008 den einen oder anderen nach Wien ziehen, würde es uns sehr freuen, wenn man ein paar gemeinsame Einsatzdienste auf die Beine stellen könnte. Diese Einladung spreche ich als ÖWR-Einsatzleiter für die EURO 2008 auch im Namen unseres Präsidenten Dipl.Ing.

Mitglied der International Life Saving Federation (ILS), der International Life Saving Federation of Europe (ILSE), der Arbeitsgemeinschaft für das österreichische Wasserrettungswesen (ArGe/ÖWRW) und a.o. Mitglied der österreichischen Bundessportorganisation.



Walter Grimm aus. Es würde uns (und mich ganz besonders) freuen, wenn es auf diesem Wege zu einer Zusammenarbeit zwischen der DLRG Münster und der ÖWR Wien kommen würde.

Grundsätzliche Voraussetzung für einen Einsatz im Rahmen der EURO 2008 wäre eine erfolgreich abgeschlossene Wachgängerausbildung. Sollte Interesse bestehen, bitte mich einfach direkt kontaktieren.

Ferner möchte ich noch eine Einladung an die Rettungstaucher aussprechen. An den langen Wochenenden im Frühjahr (Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam) führen wir wie jedes Jahr unsere Freiwasserausbildung im Attersee im Salzkammergut durch. Solltet Ihr zu einem oder mehreren der drei Termine Zeit und Lust haben, seid Ihr herzlich eingeladen, uns zu besuchen. Wer die Gegend kennt, weiß wie interessant und zugleich herausfordernd die dortigen Seen für Taucher sind. Bei der Quartiersuche bin ich natürlich gerne behilflich.

So, jetzt habe ich Euch lange genug aufgehalten.

Ich wünsche Euch eine erfolgreiche weitere Bezirkstagung und grüße Euch herzlich aus Wien,

Euer

Anmerkung der Redaktion:

Dr. Dirk Strickmann ist seit 20 Jahren Mitglied in der DLRG Münster. Nachdem er vor ein paar Jahren nach Österreich „auswanderte“, blieben die Kontakte zur DLRG Münster erhalten. Darüber freuen wir uns sehr. Dass er seine Kameraden/innen in bester Erinnerung hält, beweist das Schreiben, das die Aufmerksamkeit aller Leser verdient! Herzliche Grüße nach Österreich!

Dr. Dirk B. Strickmann
Lerchenfelder Str. 49/2
A-1070 Wien
Österreich

☎ +43-1-9249634 privat
☎ +43-699-1-9423030 mobil
☎ +43-664-84679 35 dienstl.

dirk.strickmann@wien.owr.at

Das Ausbildungszentrum am Lechtenbergweg ...

... ist für die Mitglieder, Kursteilnehmer und Besucher seit mehr als 25 Jahren zentraler Anlaufpunkt im praktischen Vereinsleben. Nicht nur die zentrale Aus- und Weiterbildung findet hier mit stetig steigenden Teilnehmerzahlen statt. Der Vorstand, die technischen Ressorts, die Jugend, das JugendEinsatzTeam und die Ausbildungszentren nutzen das Zentrum für ihre Zwecke. Die Fäden der gesamten Verwaltung laufen in der Geschäftsstelle zusammen.

Die Erhaltung und Pflege des Zentrums mit den Anlagen ist das Anliegen der Nutzer. Sie wollen bei ihren Aktivitäten in angenehmer Weise das innere und äußere Ambiente nutzen. Hierzu trägt die ehrenamtliche Pflege durch die Heimleitung sicher zu einem großen Teil bei. Nicht unerheblichen Anteil haben aber die Nutzer selbst, die überwiegend sehr pfleglich mit der Ein-

richtung und den Räumlichkeiten umgehen.

Dieser Umgang wird durch die Hausordnung geregelt, die der Vorstand dem Ausbildungszentrum gegeben hat. Da eine Hausordnung nur so wirksam sein kann, wie sie bekannt ist, wird sie zukünftig im Eingangsbereich des Verwaltungsbereiches und im Eingangsbereich der Bootshalle deutlich sichtbar ausgehängt sein.

Auch unsere Besucher profitieren von den allgemeinen Regelungen. So sind alle Räume des Ausbildungszentrums rauchfreie Zone! Besucher, die mit dem Auto kommen, dürfen diese auf den gekennzeichneten Plätzen abstellen. Für Schäden haftet die DLRG jedoch nicht. Es gelten die Bestimmungen der STVO. Private Kraftfahrzeuge dürfen allerdings in der Bootshalle nicht abgestellt werden. Haustiere

dürfen Besucher nicht mitbringen. So muss der Kursteilnehmer, der sich beim theoretischen Test der Rettungsschwimmbildung auf das Vorsagen seines Papagei verlassen will, besser selbst lernen. Auch das Feiern der bestandenen Prüfung mit alkoholischen Getränken muss auf die Zeit nach dem Lehrgang vertagt werden.

Für die Regelungen im internen Bereich wird die Hausordnung in allen Ressorts kommuniziert. Die Selbstverständlichkeit der Einhaltung der Hausordnung erwarten die Mitglieder der DLRG Münster zu Recht, die mit ihren Beiträgen zum Unterhalt der Einrichtung beitragen.

Die Wertbeständigkeit des gesamten Objektes wird es allen Nutzern danken! ws



Das Wahrzeichen und seine Wahrheit

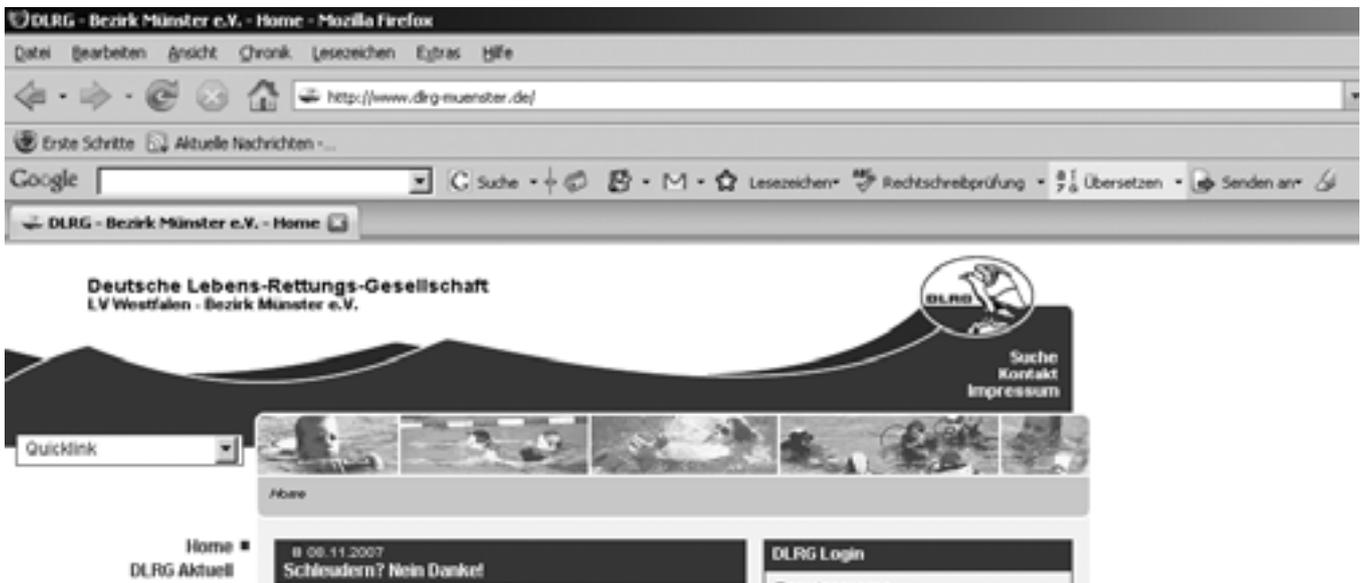
Einst schwankte die Seetonne in der Düning der Nordsee hin und her. Dann wurde sie auf Initiative von Fritz Jürgen Gillkötter zum „Wahrzeichen“ der DLRG Münster. Seit dem weist sie Besuchern unzweifelhaft den Weg in das Ausbildungszentrum am Lechtenbergweg. Mittlerweile wurde das Wahrzeichen von der Wahrheit eingeholt. Unübersehbar haben das Wetter und der Zahn der Zeit an ihm genagt. Die einstmals leuchtende gelbe Schrift auf ebenso leuchtendem Rot ist moosigem Grün und rostendem Braun gewichen. Rettung ist aber nicht in Sicht. Bereits im vergangenen Jahr wurde der Versuch gestartet, der Seetonne ein „Anti aging“ zu verordnen. Die selbst ernannten Kosmetikexperten sind jedoch über Lippenbekenntnisse nicht hinausgekommen.

Um nun weiteren Alterungsleiden vorzubeugen, ist es dringend erforderlich, der Seetonne ein neues Makeup zu verpassen. Daher bitten wir auf diesem Wege handwerklich orientierte Mitglieder, mit einem deutlichen Hang zu ehrenamtlichen Streich(el)einheiten, sich bei der Heimleitung zu bewerben. Entgegen sonst üblicher Kriterien werden ausnahmsweise Bewerber bevorzugt, die ihr Handwerkszeug mitbringen. Jede Bewerbung wird jedoch wohlwollend bearbeitet. Die üblichen Bewerbungsunterlagen in Form einer E-Mail oder Telefonnachricht bitte an die Redaktion.

Mit etwas Glück werden Sponsoren das Streich(el)material zur Verfügung stellen. Mit etwas Engagement wird die Seetonne bald wieder einer Visitenkarte gleichkommen. ws



www.dlrg-muenster.de



Neu in der Entwicklungs- und Testphase:

Onlineanmeldung für Aus- und Weiterbildungsangebote der DLRG Münster

Zahlreiche Sportvereine bieten den Interessenten ihrer Angebote inzwischen nicht nur die Möglichkeit der Informationsbeschaffung über das Internet, sondern ermöglichen ebenfalls die Buchung der verschiedensten Leistungen online - bequem von Zuhause aus.

Die DLRG Münster konnte ihren potentiellen Kursteilnehmern diesen Service bislang nicht bieten - eine Anmeldung zu den Lehrgängen war ausschließlich direkt in den verschiedenen Ausbildungszentren an der DLRG Abendkasse möglich.

Bedingt durch diese Tatsache erfuhren Interessenten an den Lehrgängen häufig erst nach entsprechender Anreise im Hallenbad, dass die gewünschten Kurse bereits ausgebucht waren.

Um die Möglichkeiten von Onlineanmeldungen im Bereich der DLRG Münster auszuloten, die technischen Voraussetzungen hierfür zu schaffen sowie sich evtl. ergebende Probleme zu erkennen und zu beseitigen, wurde bereits im Dezember 2007 eine Projektgruppe „Onlineanmeldung“ gebildet, welche nunmehr erste Ergebnisse präsentieren konnte.

Nachfolgend werden einige Details aus dem ersten Projektbericht der Arbeitsgruppe vorgestellt:

Die Onlineanmeldung erfolgt über die neu gestaltete Homepage der DLRG Münster und wird im Rahmen eines Pilotprojekts zunächst nur für die Angebote Rettungsschwimmen und Junior-Retter der Ausbildungszentren Angelmodde-Gremmendorf, Kinderhaus und Roxel (montags) möglich sein.

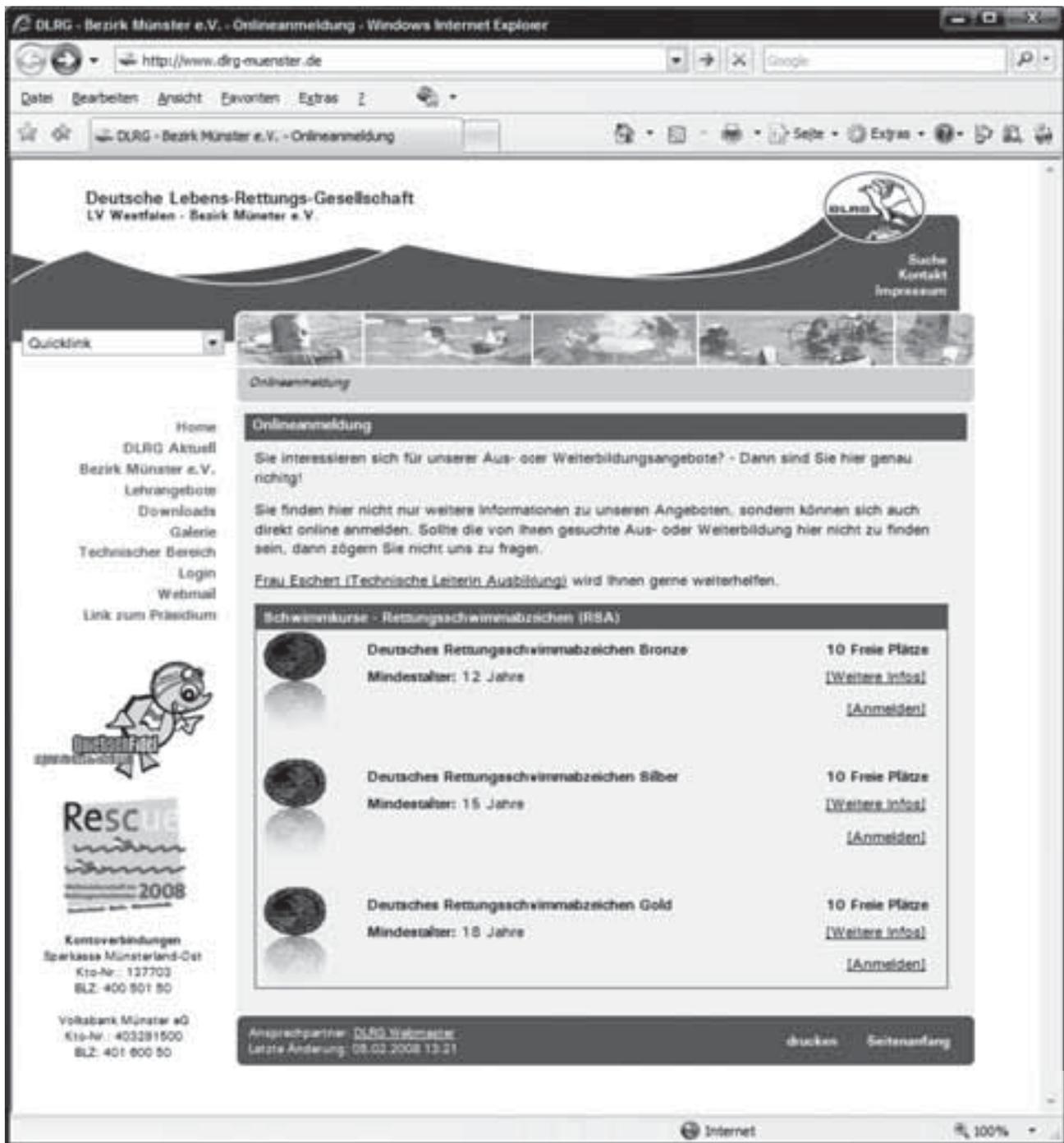
Bevor eine flächendeckende Einführung erfolgt, sollen auf diese

Weise erst einmal Erfahrungen gesammelt und mögliche Probleme beseitigt werden.

Die im Internet angebotenen Kursplätze sind je ABZ dabei kontingiert. Das heißt, dass jeder beteiligte ABZ Leiter selbst online festlegen kann, wie viele Plätze er je Kurs über das Web und welche Anzahl er wie bisher über die Abendkasse anbieten möchte. Nachträgliche Änderungen sind dabei jederzeit möglich.

Anmeldungen können interessierte Personen wie folgt vornehmen:

Der Teilnehmer klickt auf der Internetseite auf einen Link z.B. „Onlineanmeldung“. Daraufhin bekommt er eine Übersicht aller verfügbaren Kurse und Ausbildungsangebote.



DLRG - Bezirk Münster e.V. - Onlineanmeldung - Windows Internet Explorer

http://www.drg-muenster.de

DLRG - Bezirk Münster e.V. - Onlineanmeldung

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
LV Westfalen - Bezirk Münster e.V.

Suche
Kontakt
Impressum

Quicklink

Home
DLRG Aktuell
Bezirk Münster e.V.
Leistungsangebote
Downloads
Galerie
Technischer Bereich
Login
Webmail
Link zum Präsidium

QuickFidel
spezialtraining

Rescue
2008

Kontoverbindungen
Sparkasse Münsterland-Ost
Kto-Nr.: 127703
BLZ: 400 501 50

Volkbank Münster eG
Kto-Nr.: 403291500
BLZ: 401 600 50

Onlineanmeldung

Onlineanmeldung

Sie interessieren sich für unsere Aus- oder Weiterbildungsangebote? - Dann sind Sie hier genau richtig!

Sie finden hier nicht nur weitere Informationen zu unseren Angeboten, sondern können sich auch direkt online anmelden. Sollte die von Ihnen gesuchte Aus- oder Weiterbildung hier nicht zu finden sein, dann zögern Sie nicht uns zu fragen.

Frau Eschert (Technische Leiterin Ausbildung) wird Ihnen gerne weiterhelfen.

Schwimmkurse - Rettungsschwimmabzeichen (RSA)

	Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Bronze Mindestalter: 12 Jahre	10 Freie Plätze [Weitere Infos] [Anmelden]
	Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber Mindestalter: 15 Jahre	10 Freie Plätze [Weitere Infos] [Anmelden]
	Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Gold Mindestalter: 18 Jahre	10 Freie Plätze [Weitere Infos] [Anmelden]

Anspruchspartner: DLRG Webmaster
Letzte Änderung: 08.02.2008 13:21

drucken Seitenanfang

Internet 100%

Von hier aus erhält er weitere Informationen und kann zur Anmeldung weitergehen. Die Anmeldung unterteilt sich in 3 Schritte.

1. Auswahl des ABZ und des Kurses

Hier sieht der Teilnehmer, in welchem ABZ und in welchem Kurs noch Plätze frei sind. Er wählt ein ABZ mit entsprechendem Kurs aus und klickt auf weiter.



DLRG - Bezirk Münster e.V. - Onlineanmeldung - Windows Internet Explorer

http://www.dlrg-muenster.de

DLRG - Bezirk Münster e.V. - Onlineanmeldung

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
LV Westfalen - Bezirk Münster e.V.

Suche Kontakt Impressum

Quicklink

Home
DLRG Aktuell
Bezirk Münster e.V.
Lehrangebote
Downloads
Galerie
Technischer Bereich
Login
Webmail
Link zum Präsidium

Onlineanmeldung

Onlineanmeldung für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Bronze

Infos

Mindestalter: 12 Jahre
Kursgebühr für Mitglieder: 30,00 € inkl. gesetzl. MwSt
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 50,00 € inkl. gesetzl. MwSt

Schritt 1 / 3

Bitte wählen sie den Kurs und das Ausbildungszentrum (ABZ) in dem Sie die Ausbildung machen möchten.

ABZ	Kurs	Freie Plätze
<input checked="" type="checkbox"/> ABZ Angelmodde-Gremendorf	1 / 2008 Kurszeitraum Donnerstags, 19:30 - 20:30 10.01.07 - 27.03.08	2
<input type="checkbox"/> ABZ Hilleup	1 / 2008 Dienstags, 20:30 - 21:30 10.01.07 - 27.03.08	3
<input type="checkbox"/> ABZ Ostbad	1 / 2008 Montags, 19:30 - 20:30 10.01.07 - 27.03.08	5

Zurück Weiter

Anspruchspartner: DLRG Webmaster
Letzte Änderung: 08.03.2008 18:43

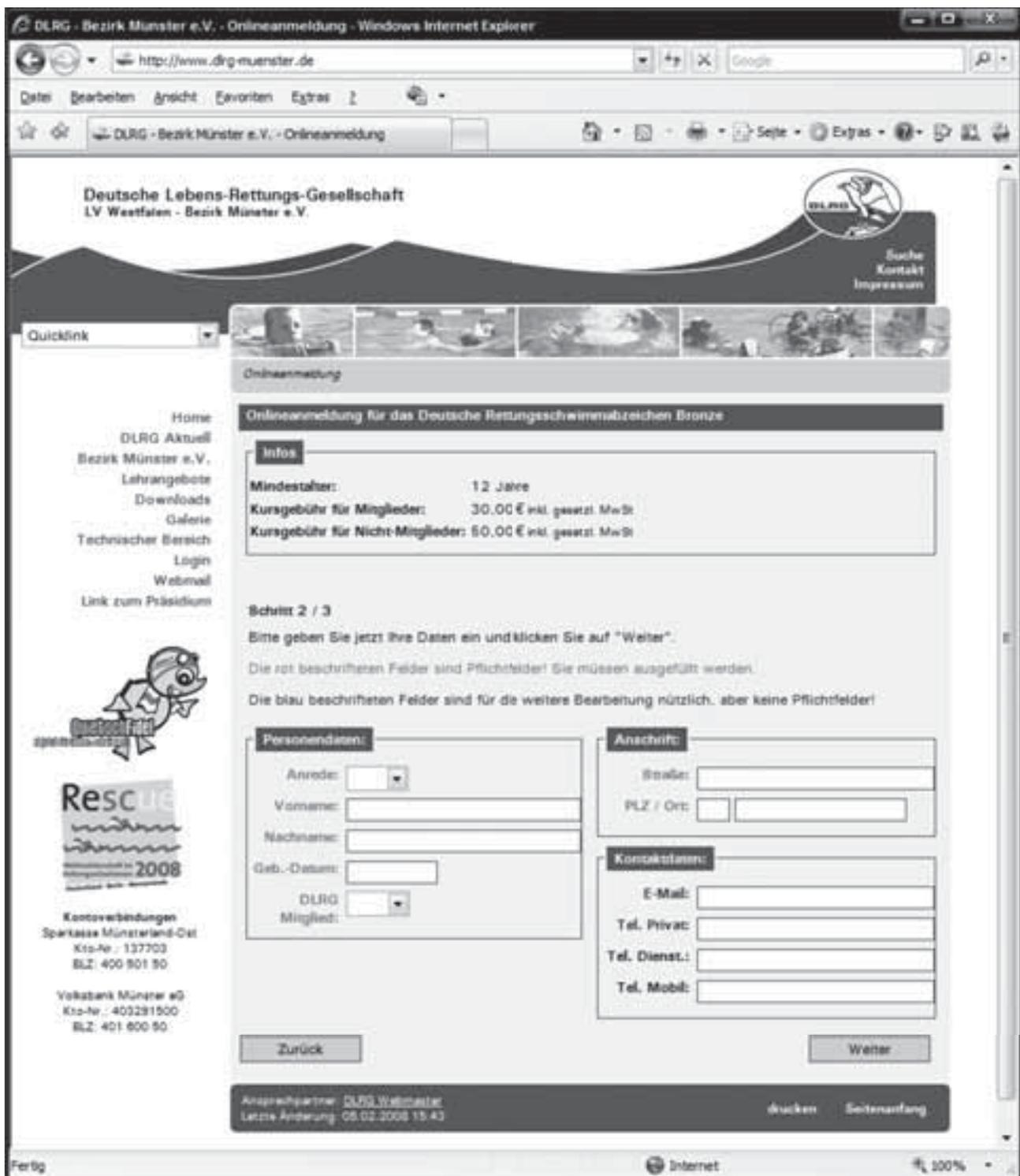
drucken Seitenanfang

Fertig Internet 100%

2. Eingabe der Personendaten

Hier gibt der Teilnehmer seine Personendaten an. Je nach Kurs werden spezielle Informationen zu Pflichtfeldern (Bspl: RSA Bronze _ Mindestalter 12 Jahre). Anschließend klickt er auf Weiter.

www.dlrg-muenster.de



The screenshot shows a web browser window with the URL <http://www.drg-muenster.de>. The page title is "DLRG - Bezirk Münster e.V. - Onlineanmeldung". The main heading is "Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft LV Westfalen - Bezirk Münster e.V.". A navigation menu on the left includes "Home", "DLRG Aktuell", "Bezirk Münster e.V.", "Lehrangebote", "Downloads", "Galerie", "Technischer Bereich", "Login", "Webmail", and "Link zum Präsidium". The main content area is titled "Onlineanmeldung für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Bronze". It includes an "Infos" section with the following details:

- Mindestalter: 12 Jahre
- Kursgebühr für Mitglieder: 30,00 € inkl. gesetzl. MwSt
- Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 50,00 € inkl. gesetzl. MwSt

The form is at "Schritt 2 / 3" and instructs the user to enter their data. It contains two main sections: "Personendaten" and "Anschrift".

Personendaten:

- Anrede:
- Vorname:
- Nachname:
- Geb.-Datum:
- DLRG Mitglied:

Anschrift:

- Straße:
- PLZ / Ort:

Kontaktinfos:

- E-Mail:
- Tel. Privat:
- Tel. Dienst.:
- Tel. Mobil:

Buttons for "Zurück" and "Weiter" are visible. At the bottom, it says "Anspruchspartner: DLRG Westfalen" and "Letzte Änderung: 05.02.2008 15:43".

3. Überprüfen der eingegebenen Daten und akzeptieren der AGB etc.

Hier sieht der Teilnehmer noch einmal seine eingegebenen Daten und kann evtl. Änderungen vornehmen. Ist alles in Ordnung, setzt er einen Haken (Checkbox), dass er sich mit den AGB einverstanden erklärt und klickt anschließend auf „Anmelden“. Nach Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und der entsprechende ABZ-Leiter eine Information per E-Mail. Als Referenz zu dieser Anmeldung wird automatisiert eine eindeutige Nummer erzeugt und versendet, aus der das ABZ, die Kursart, der Kurstermin und ein Unterscheidungsmerkmal hervorgehen.



Der Ausdruck dieser E-Mail incl. der persönlichen Nummer dient als Kurskarte und berechtigt zur Teilnahme an den Lehrgängen.

Der zukünftige Teilnehmer hat nunmehr innerhalb von fünf Werktagen die fällige Kursgebühr auf ein speziell zum Zwecke der Onlineanmeldung eingerichtetes Konto der DLRG Münster zu überweisen.

Erfolgt zum angegebenen Zeit kein Zahlungseingang, kann der ABZ Leiter den Kursplatz online stornieren, worauf das System automati-

siert den Kursteilnehmer hierüber per E-Mail informiert und den damit frei gewordenen Platz wieder zur Verfügung stellt.

Kassierer, ABZ Leiter und die Geschäftsführung der DLRG erhalten weit reichende Möglichkeiten der Steuerung und Kontrolle, deren Darstellung hier jedoch zu weit führen würde.

Der Beginn der Pilotphase für den Bereich der drei oben genannten Ausbildungszentren ist auf den dritten Kurs 2008 (nach den Sommerferien) festgelegt worden. Von

diesem Zeitpunkt an werden die Erfahrungen gesammelt, in die Projektgruppe transportiert und dort ausgewertet.

Alsdann wird das System ggf. optimiert und möglicherweise aufgetretene Fehler beseitigt, bevor die Onlineanmeldung dann im Jahre 2009 flächendeckend im Bereich der DLRG Münster eingeführt und das Onlineangebot erweitert werden kann.

**Für die Projektgruppe „Onlineanmeldung“
Michael Steinbrügge**

Kursgebühren DLRG Münster (gültig ab September 2006)

	Öffentlich	Mitglieder
Schwimmkurse Wassergewöhnung, Seepferdchen Deutscher Jugendschwimmpass Gold - Silber - Bronze	40,00 €	20,00 €
Junior-Retter	40,00 €	20,00 €
Deutscher Rettungsschwimmpass Bronze - Silber - Gold	55,00 €	35,00 €



...alles für den Teamsport...

Sport
GERSTNER

48153 Münster • Hammer Str.114 • Tel. 75 44 14

Das Leben ...

... hält so mache Überraschung bereit. So auch für Anneliese und Werner Mildenberger. Sie hielten am 12. Januar 2008 die Zeit für gekommen ihre Goldhochzeit mit

einem Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche zu begehen. Dass die Südbadler davon Wind bekamen, ist nicht verwunderlich, ist doch Anneliese lang gediente Ausbilde-

rin in diesem ABZ. Also rüsteten sie auf und zogen los das Jubelpaar zu überraschen. ws



Trotz einsetzenden Regens harren einige Ausbilderkollegen vor der Kirchentür aus, das Jubelpaar gebührend zu begrüßen.



Die Flucht durch den Pull-Nudel-Tunnel ist gelungen. Hilfreiche Hände geleiten das Jubelpaar. Überraschung gelungen. Alle Beteiligten haben den „Überfall“ im wahrsten Sinne des Wortes glücklich überstanden. Den Glückwünschen an das Jubelpaar schließt sich die Redaktion sehr gerne an.



Als sich die Tore öffnen, kennt die Begeisterung keine Grenzen. Mit einem rechten „Haken“ voller Streicheleinheiten von Arnold Terwey wird Anneliese bedacht.



Gewonnen! ...

... haben wieder viele eifrige Einsender der richtigen Lösung aus dem Preisrätsel

2-2007.

Doch zunächst die richtige Lösung, die aus einem Rebusrätsel hervorging.

Hegemann

Hürter

Gerstner

Soccer-Halle (Fußballhalle)

Leider haben die Redaktion auch zahlreiche Einsendungen erreicht, die mit Zusätzen in der Lösung versehen waren wie z. B. „Zweirad-Hürter“. Diese gab die Fragestellung nicht her! Ein Zweirad war, wie in diesem Beispiel aufgeführt, nicht abgebildet. Zur Vermeidung von Protesten konnten diese Lösungen nicht berücksichtigt werden. Die Einsender erhalten in dieser Ausgabe der Mitglieder-Information eine neue Chance zum Gewinn interessanter Preise.

Die richtige Lösung hat folgende Gewinner glücklich gemacht:

Mara Ahlers

1 Einkaufs-Gutschein im Wert von 40,00 € von Zweirad-Hürter, Münster.



Allen Gewinnern viel Spaß mit dem Gewinn. Den Sponsoren danken wir sehr für die Preise und empfehlen sie der Beachtung aller Leser/innen.



Rolf König

1 Einkaufs-Gutschein im Wert von 30,00 € von Sport Gerstner

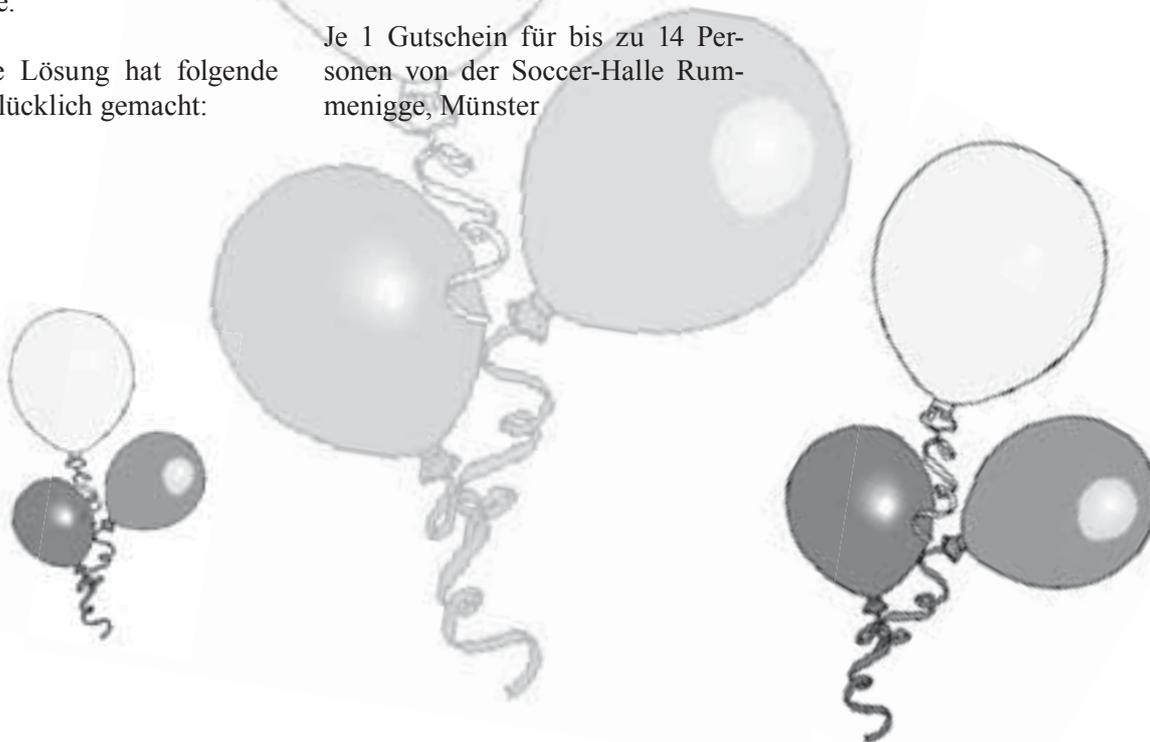
Für die Ziehung der Gewinne konnte die Redaktion Christel Steinhoff gewinnen.

Miguel Dickert

Steffen Israel

Annette Froese

Je 1 Gutschein für bis zu 14 Personen von der Soccer-Halle Rummenigge, Münster





Neues Rätsel - Neues Glück

Die begehrten Preise von Zweirad Hürter und Sport Gerstner fordern erneut die so genannten „grauen Zellen“ der Leser heraus.

1. Preis

1 Einkaufsgutschein im Wert von € 40,00 von Zweirad Hürter

2. Preis

1 Einkaufsgutschein im Wert von € 30,00 von Sport Gerstner

Mit einem neuen Werbepartner, dem LWL-Museum für Naturkunde, dürfen sich die Rätselfreunde unter den Lesern der Mitglieder-Information auf neue Fragen und neue Preise freuen.

3. - 5. Preis

je 1 Familien-Jahreskarte für alle 17 Museen des LWL

Doch wie immer hat die Redaktion vor den Gewinn das Rätsel gestellt. Um es den Ratefüchsen nicht zu leicht zu machen, können die Antworten außerhalb der Mitglieder-Information 1-2008 gefunden werden.

Frage 1:

Wieviele Fahrräder hat Zweirad Hürter ständig am Lager? (Internetadresse siehe Anzeige)

Frage 2:

Wie lautet die Fax-Nummer von Sport Gerstner?

Frage 3:

Welches Wesen (ausgestorben) begrüßt die Besucher auf der Homepage des LWL-Museum für Naturkunde? (Internetadresse siehe Anzeige)

Sollte ein Rätselfreund nicht über einen Internetanschluss verfügen, so sind diese Antworten auch auf anderem Wege zu erfahren. Wie gesagt, ein bisschen Arbeit darf es schon sein.

Die Rätselfragen dürfen alle Leser lösen. An der Auslosung der ausgelobten Preise können jedoch nur Mitglieder der DLRG Münster teilnehmen. Ausgenommen sind Mitglieder der Familie Sandbaumhüter. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Nur Zuschriften mit vollständig richtigen Lösungen, Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer, auch bei Einsendungen per E-Mail, nehmen an der Auslosung teil.

Einsendungen bitte an: **DLRG Münster**
Kennwort: Preisrätsel 1-2008
Lechtenbergweg 7a, 48165 Münster
per Fax 0251/3997192
E-Mail: kommunikation@dlrg-muenster.de

Einsendeschluss: 30. Mai 2008

Die Gewinner werden direkt benachrichtigt. Veröffentlichung in der Mitglieder-Information 2-2008.

Viel Erfolg wünscht die Redaktion!

Die Förderer dieses Preisrätsels empfehlen wir Ihrer besonderen Aufmerksamkeit!



Duschen ...

... oder sich umkleiden will sich angesichts der fehlenden Außenwand hier wohl niemand mehr. Die Baggerschaufel hat begonnen, das Südbad dem Erdboden gleich zu machen.



Abriss Südbad

Wehmut? Sicher wird der oder jener angesichts der Presseberichte an die Zeiten denken, die er oder sie im Südbad zugebracht hat.

Vom ersten Planschen im Wasser über den Schwimmkurs bei der DLRG, von der Rettungsschwimmausbildung bis zur eigenen Ausbildertätigkeit, das Südbad hat viele solcher Schwimmkarrieren gesehen. Das ist nun Geschichte. Oder doch nicht? Die bekannte Bürgerinitiative zur Rettung des Südbades will mit einem Solarbad XXL die Geschichte fortsetzen. Mit großem Aufwand wurden Pläne erstellt und veröffentlicht. Diese gleichen jedoch eher dem Wunschzettel eines vom Paradies träumenden Kindes. Oder anders ausgedrückt, paradiesische Zustände für Schwimmer im Münsteraner Süden wird es erst dann geben, wenn 12 Millionen Euro von einer Handvoll wackerer Aufrechter erbracht werden. Und das unabhängig davon, ob in Münster eine Musikhalle gebaut wird oder nicht!

Für die DLRG Münster bleibt das „Südbad“ noch eine Weile rein fiktiv erhalten. Die satzungsgemäße Struktur mit sieben Ausbildungszentren (ABZ) weist nach wie vor das Südbad als ABZ aus, auch wenn die Ausbildungsstätte nunmehr das Roxeler Hallenbad ist.



Hallenbad Roxel

Als Übergangslösung ist die Bezeichnung ABZ Südbad im Hallenbad Roxel inzwischen täglicher Gebrauch. Eine Satzungsänderung wird es frühestens geben, wenn die zukünftigen Bäderstrukturen Klarheit auch über das Hallenbad Handorf geben. Dort ist unser ABZ Sudmühle-Handorf zunächst noch bis Mitte des Jahres aktiv. Auch hier steht zumindest nach dem lau-

fenden „Spielplan“ des Bädertheaters die Schließung bevor.

Dieses ABZ soll danach seine Aktivitäten in das Hallenbad Wolbeck verlegen. Eine Reform der Satzung bezüglich der ABZ wird dann sicher sinnvoll sein, zumal auch aus dem

ABZ Angelmodde-Gremmendorf Änderungsvorschläge in Bezug auf die Ortslage des Hallenbades genannt werden. Oder auch hier vielleicht doch nicht?

Auch in Handorf ist eine Initiative gestartet, die das Handorfer Hallenbad zunächst

weiter betreiben will. Die Ansätze scheinen hier auf einem anderen Fundament zu stehen. Zumindest ist das Handorfer Bad noch nicht geschlossen. So bleibt ein Funke Hoffnung, dem auch die DLRG Münster wünscht, dass vielleicht ein richtiges Feuer daraus wird. ws



Hallenbad Handorf

Retterfest zur Erhaltung des Hallenbades in Handorf

Am 12.04.2008 fand in Handorf vor dem Schwimmbad ein Retterfest, organisiert vom Förderverein Bürgerbad Handorf e.V., statt. Ziel der Organisatoren war es, an diesem Tag viele Handorfer Bürger für eine Mitgliedschaft im Förderverein zu gewinnen, um die zurzeit noch nicht gesicherte langfristige Finanzierung des Projektes zu sichern. Die DLRG Münster beteiligte sich an diesem Fest.

Der Wasserrettungszug, bestehend aus Einsatzfahrzeug und Motorrettungsboot „Ömmes“ mit der Besatzung Arne Husberg, Sebastian Eickelmann, Florian Giffei und Steffi Kirchhoff, fand insbesondere bei den jungen Handorfern großen Zuspruch.

Am Werbestand des ABZ Sudmühle-Handorf, der mit vielen Ausbil-

dern des ABZ besetzt war, gab es Auskünfte zur DLRG, zu den im April beginnenden Ausbildungskursen; die nunmehr komplett belegt sind sowie Kursanmeldungen und viel Werbung für unseren Bezirk.

Statements an die Presse und Besucher wurden durch die Leiterin des ABZ Manuela Eschert, ihre Stellvertreterin Anja Teerling und unseren stellvertretenden Bezirksleiter Klaus Köbbing gegeben. Insgesamt eine gelungene Aktion, die dem Förderverein hoffentlich viele neue Mitglieder gebracht hat. me

Die Gesundheitstage in Handorf nahmen die „Retterinitiative“ eine Woche später ebenfalls zum Anlass zur Mitgliederwerbung. Die Unterstützung der DLRG war erneut erbeten. Mit einem Wasser-

rettungszug und einem Werbestand ging es wieder in den Kampf gegen die Schließung des Handorfer Hallenbades. Leider hatten die Organisatoren der Gesundheitstage diese Veranstaltung auf den Hinterhof des Restaurants „Deutscher Vater“ verbannt. In guter Nachbarschaft mit der Bigband des Gymnasiums Mauritz verbrachte man dort zwei Stunden so ziemlich unter sich. Die Musik war dementsprechend gut, jedoch der zählbare Erfolg blieb aus. ws



Unser Retter-Team bei den Gesundheitstagen in Handorf.

Name _____

Vorname/Firma _____

Anschrift _____

geboren am _____

Telefon / FAX _____ / _____

E-Mail _____ @ _____

Ich möchte Mitglied im Förderverein Bürgerbad Handorf e. V. werden.
Die Vereinssatzung habe ich zur Kenntnis genommen.

Eintrittsdatum _____

Jährlicher Mitgliedsbeitrag : 30 € () Basismitgliedschaft
 60 € ()
 90 € ()
 anderer Beitrag: _____ €

Münster, den _____ Unterschrift _____

Einzugsermächtigung an den Förderverein Bürgerbad Handorf e. V.

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden
Zahlungen für den im Antragsformular genannten Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit
jährlich zum 30.05 (erstmalig am 30.05. 2008) von folgendem Konto durch Lastschrift
einzuziehen:

Kontoinhaber _____

Girokonto Nr. _____

Bankleitzahl _____

bei _____

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens
des kontoführenden Kreditinstitutes (siehe oben bei:) keine Verpflichtung zur
Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Münster, den _____ Unterschrift _____

Die Mitgliedsanträge können beim Postkasten des Fördervereins am Hallenbad abgegeben werden.

Ruderregatta auf dem Aasee

heißt für die DLRG Münster Groß-einsatz. Am 19./20. April 2008 fand die jährliche Nachwuchsregatta auf dem Aasee statt.

Die rund 1.500 Ruderer sind Leistungssportler, die einer besonderen Betreuung bedürfen. Sicherheit auf dem Wasser und an Land werden bei Regatten dieser Größenordnung durch ehrenamtliche Helfer der DLRG gewährleistet.

Die DLRG Münster stellte mit drei Motorrettungsbooten und sechs weiteren aus Burgsteinfurt, Steinfurt, Dortmund, Rheine, Telgte und Gütersloh den Wasserrettungsdienst sicher.

Darüber hinaus wurde erstmals ein Sanitätszelt eingerichtet, in dem bis zu sechs DLRG-Sanitäter die Versorgung von erschöpften und verletzten Ruderern gewährleisten

konnten. Ein Rettungswagen, der dankenswerter Weise von den Johannitern zur Verfügung gestellt wurde, und ein Arzt der DLRG standen während der Veranstaltung zur Verfügung. Die rund 80 Einsatzkräfte leisteten an den beiden Tagen rund 2.000 Einsatzstunden. Schon vor Beginn der Wettbewerbe musste ungewöhnlich viel Treibholz beseitigt werden, um Unfälle zu vermeiden.

Während der Wettbewerbe wurden die Besatzungen von gekenterten Booten auf den Rettungsbooten und im Sanitätszelt versorgt. Vom Pflasterkleben bis zur Versorgung einer Person mit Bauchverletzung, die in das Universitätsklinikum überführt wurde, wurden zahlreiche Patienten versorgt.

Auch die Nachwuchsarbeit kam nicht zu kurz. Das so genannte Ju-

gendEinsatzTeam der DLRG Münster erhielt die Möglichkeit, Nachwuchskräften die realistischen Einsätze zu vermitteln.

Für das Catering sorgten über die Einsatztage Anja und Jürgen Fröse und Sabrina Schröder.

Die Einsatzleiter Patrick Sandfort und Holger Sandbaumhüter zogen für diese Großveranstaltung eine positive Bilanz. Die Einsatzkräfte waren auf Grund der langjährigen Erfahrungen bestens vorbereitet. Die Bereitstellung eines Einsatzleitwagens und eines Rettungswagens durch die Johanniter Unfallhilfe stellte die optimale Versorgung der Sportler sicher. Sie dankten der Hilfsorganisation für die gute Zusammenarbeit. Großer Dank galt auch den Aktiven aus den Ortgruppen, die über zwei Tage die münsterschen Kräfte unterstützten. ws



Alle Jahre wieder ...



... kommt das WDR-Fernsehen nicht in unser ABZ Hilstrup, aber nach Ablauf von zwei Jahren will man dort erneut wissen: Wie steht die DLRG in Münster zu den Bäderschließungen?

Der Redakteur Hartmut Volmari, sein Kameramann Andreas Volk und sein Tontechniker Simon Schega freuen sich, ein volles Hallenbad mit vielen Kindern vorzufinden. Da ist gutes Bildmaterial sicher.

Für die Töne hat sich Hartmut Volmari der Gesprächsbereitschaft von Ari Schmitz und Bernd Schirwitz, dem Sportamtsleiter als Hausherr, versichert. Als weitere Informationsquelle dienen Klaus Köbbing, Ingrid Kuhlenkamp und Wilfried Sandbaumhüter.

Die Kernaussage, die Ari Schmitz im Interview machte, liest sich wie folgt: (Nachgeschrieben)

Natürlich treffen uns die Bäderschließungen in der Stadt Münster hart. Seit vielen Jahren haben wir u. a. im Hallenbad Hilstrup eine Warteliste von fast 2 Jahren für Anfängerschwimmkurse.

Bereits jetzt können mehr als 30% der Grundschüler nicht schwimmen! Die Prognosen zeigen eine Verdoppelung der Quoten!

Der intensiven Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und den Schwimmsporttreibenden Vereinen verdanken wir den Umstand, dass die Bäderschließungen zum Teil kompensiert werden können.

Die Belegzeiten der DLRG im Südbad wurden 1 zu 1 in das Hallenbad Roxel übertragen. Der bisherigen Wasserfläche entspricht dies jedoch nicht. Entsprechende Einschränkungen müssen hingenommen werden.

Die erheblichen Mehraufwendungen der Kursteilnehmer in Bezug auf Fahrt-, Zeit- und Betreuungskosten sind für viele potentielle Teilnehmer/Eltern unerfüllbar.

Diese Erfahrungen sind unabhängig vom Alter. Senioren erleiden die gleichen Umstände.

Die Situation um das Hallenbad Handorf entwickelt sich gleichermaßen dramatisch.

Eine Schließung steht hier bevor! Eine Bürgerinitiative bemüht sich derzeit, die Schließung zu verhindern. Wir unterstützen diese Initiative und wünschen viel Erfolg!

Das Sportamt, unter der Leitung von Bernd Schirwitz, und seine Mitarbeiter in der Bäderverwaltung unterstützen die Bemühungen der DLRG nach besten Möglichkeiten im Rahmen der politischen Vorgaben.

Gleichwohl werden wir seitens der DLRG um jeden Quadratzentimeter Wasserfläche in Münster kämpfen.

Kinder müssen das Medium Wasser mit Freude und Sicherheit, aber nicht mit Angst verbinden!

Das von uns mit getragene Bürgerbegehren zum Erhalt der größtmöglichen Schwimmfläche in Münster zeigt, dass wir es nicht hinnehmen wollen, dass auch nur ein einziges Kind wegen fehlender Ausbildungsmöglichkeiten den „Nassen Tod“ sterben muss!

Bernd Schirwitz erhielt entsprechende Gelegenheit zur Darstellung aus seiner Sicht, die sich in vielen Teilen mit den Erkenntnissen der DLRG Münster deckt. Der geneigte Fernsehzuschauer konnte sich selbst ein Bild davon machen, als die Lokalzeit Münsterland des WDR am 29. April 2004 um 19:30 über den Bildschirm flimmerte.

Ein Versprechen ließ Hartmut Volmari im Hilstruper Hallenbad zurück: „In zwei Jahren sehen wir uns wieder!“ ws

Neu!

Ausbilderhandbuch Schwimmen



Bestellungen über die Geschäftsstelle

Seite 1

Vorwort

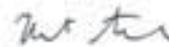
Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist der größte private Anbieter der Schwimmausbildung in Deutschland. Die Ausbilder der DLRG haben rund 21 Millionen Menschen in Deutschland und auch in anderen Ländern seit 1913 das Schwimmen beigebracht. Dieser Ausbildungsprozess war und ist stets begleitet von Veränderungen in der Lehre des Schwimmens. Das Handbuch 8 Schwimmen in der DLRG wurde erstmals 1971 aufgelegt und ist in vier weiteren Auflagen bis 1997 zum Teil ergänzt, überarbeitet und erweitert worden.

Seit dem Jahr 2001 überarbeitet der Bereich Ausbildung im Auftrag des Präsidiums der DLRG und der Landesverbände seine Lehr- und Lernmittel auf der Basis einer neuen Konzeption. In dieser Konzeption spielt das hermit vorgelegte Ausbilderhandbuch Schwimmen eine grundlegende Rolle, weil es das erste Ausbilderhandbuch seiner Art in der DLRG ist, das neue Wege in der didaktisch-methodischen Aufbereitung des Lehrstoffes für die Ausbilder geht. Mit Zustimmung der DLRG-Gremientagungen wurde empfohlen, die Erarbeitung unter Einbeziehung der Landesverbände zu beginnen. Es läßt damit das „Handbuch 8 Schwimmen“ in seiner ursprünglichen Fassung ab. Notwendig wurde die völlige Neugestaltung dieses Buches für den Ausbilder im Schwimmen vor allem deshalb, weil die Entwicklungen der Ausbildung des Schwimmers und seiner Rahmenbedingungen eine zielgerichtete Aufbereitung der Lehre und damit eine Neuorientierung des Ausbilders erforderlich machten.

Ergänzt wurden die Betrachtungen zu typischen spezifischen Aspekten des Anfängerschwimmens, wie z.B. zur Wahl der Anfangsschwimmart, des motorischen Lernens, dem Schwimmen lernen unter Tiefwasserbedingungen und der Fehlerkorrektur.

Wichtige inhaltliche Impulse für die Neugestaltung dieses Buches hat das Symposium der DLRG „Schwimmen - Im Spannungsfeld von Bewegung und Sicherheit“ 2001 in Bad Nauendorf geliefert. Das wirklich Neue an diesem Ausbilderhandbuch ist die direkte Verknüpfung didaktisch-methodischer Orientierungen mit konkreten Inhalten des Schwimmernprozesses in seiner Aufbereitung für den Übungsleiter und Ausbilder. Es erreicht damit einen hohen praktischen und theoretischen Nutzen für eine Erleichterung des Lehrprozesses.

Allen Mitwirkenden an diesem Buch meine Anerkennung und meinen Dank!



Helmut Stöhr

Leiter Ausbildung des Präsidiums der DLRG

Mein Dank gilt dem im Impressum genannten Autoren, dem Redaktionsstab: Dr. Dirk Blasinger, Dr. Harald Rehn, Dr. Barbara Pessek und Udo Stöhr sowie dem Lektorat mit Bernd Evers, Dieter Frühling, Hans-Jürgen May und Uwe Schödtmann.

Ausbilderhandbuch Schwimmen - Band 2007



Stadtsportbund-Telegramm

- Die Haftungsfrage der NRW Sportschule ist geklärt und mit Antrag vom 15.05.2008 wird sich Münster als Standort für die NRW Sportschule bewerben.

- Der Vorstand wurde in der bisherigen Besetzung wiedergewählt.

- Günther Willmann kandidierte letztmalig und wird sich Frühjahr 2010 zurückziehen.

- Michael Willnath ist offiziell neuer Leiter Bäder und stellv. Sportamtsleiter. Michael Willnath, 0251/492-5210, Michael.Willnath@stadt-muenster.de



Saisonvorbereitung Wasserrettungsdienst



*Es spricht: Kathrin Reckmann, Leiterin Wasserrettungsdienst
Es hören zu: viele Interessierte*



Die Interessierten aus Sicht von Kathrin Reckmann.



Mit viel Freude dabei!



**Weitere Informationen im JET-Flyer
Beilage in diesem Heft!**



Impressum

Mitglieder-Information der DLRG Bezirk Münster e. V. Lechtenbergweg 7a, 48165 Münster
Tel. 0251-784404, Fax 0251-3997192, E-Mail: info@dlrg-muenster.de Internet: www.dlrg-muenster.de

Redaktion: Wilfried Sandbaumhüter (ws)

Beiträge: Patrick Sandfort (ps), Martina Brummel, Manuela Eschert (me)

Fotos: Wilfried Sandbaumhüter, Münstersche Zeitung, Holger Sandbaumhüter, Janis Eschert.

ViSdP: Wilfried Sandbaumhüter, Bredekamp 2, 48165 Münster, Tel. 02501-927223, Mobil 0172-5329151,
E-Mail: kommunikation@dlrg-muenster.de

Druckerei: Hermann Kleyer, Münster-Roxel

Artikel, die mit Namen versehen sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes der DLRG Münster wieder. Unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos können nur bedingt zurückgegeben werden. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Berichtigungen vor.

Titelfoto zeigt: Informationsstand der DLRG Münster beim „Retterfest“ um den Erhalt des Hallenbad Handorf.
Foto: Münstersche Zeitung

Einem Teil der Auflage liegen Flyer des JugendEinsatzTeam der DLRG Münster bei.

DLRG-Mitglieder sind Lebensretter!



Werbe Mitglieder für Deine DLRG-Münster!

Die Geschäftsstelle ist geöffnet montags von 18:00 bis 19:30 Uhr und
donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Alle Änderungen der Mitgliedsdaten wie z.B. Anschrift oder Personenstand bitten wir unverzüglich der Geschäftsstelle mitzuteilen. Verzögerungen kosten nicht nur unnötig Geld (Postrückläufer), sondern auch ehrenamtliche Arbeitskraft.

Mitglieder, von denen uns noch keine Einzugsermächtigung für den Jahresbeitrag vorliegt, werden gebeten, diese kurzfristig zu erteilen.

Alle Mitgliedsbeiträge sind am 01.01. eines jeden Jahres fällig und spätestens bis zum 31.01. unaufgefordert auf eines der beiden nachfolgend genannten Konten zu überweisen/einzuzahlen:

Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ 400 501 50) Konto-Nr. 137 703

Volksbank Münster eG (BLZ 401 600 50) Konto-Nr. 403 291 500

Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, zahlen den Mitgliedsbeitrag für Erwachsene in Höhe von € 24,00. Hiervon ausgenommen sind Auszubildende, Zivildienstleistende, Wehrpflichtige etc. gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung. **Achtung!:** Diese Bescheinigung ist jährlich bis zum 31.01. erneut beizubringen. Später eingehende Bescheinigungen können nicht berücksichtigt werden.



Alles für die Katz' - Neue Sonderausstellung im LWL-Museum für Naturkunde

Die Katzen erobern das LWL-Museum für Naturkunde in Münster. Die Samtpfote zählt zu den beliebtesten Haustieren der Menschen. Doch der Stubentiger war nicht immer ein umgänglicher Hausgenosse. Seine Wurzeln liegen im wilden Afrika und reichen viele tausend Jahre zurück. Auf über 700 Quadratmetern Fläche stellt die Ausstellung die Katze in all ihren Facetten vor und zeigt, wie die Katze zu dem wurde, was sie heute ist.

An Duftstationen oder Fühl-Boxen können die Sinne der Katze unter Zuhilfenahme der eigenen, menschlichen Sinne erforscht werden und die Besucher erfahren, warum Katzenaugen nachts leuchten. Die nicht weniger als 37 Arten umfassende wilde Verwandtschaft der Hauskatze wird vorgestellt und es wird geklärt, was sie mit Erdmännchen und Kaffee verbindet. Auch ein Skelett der längst ausgestorbenen Säbelzahnkatzen begegnet den Besuchern .

„Alles für die Katz' - Natur- und Kulturgeschichte der Katzen“ Naturkundemuseum Münster

Zur Sonderausstellung gibt es ein gleichnamiges Begleitbuch sowie eine Führung für Erwachsene und zahlreiche museumspädagogische Programme für alle Altersgruppen.

Ab dem 30. Mai sind die zwei Fotoausstellungen „Augenblicke - Afrikanische Wildkatzen“ von Dr. Johannes Uekötter und „Nah dran“ von Heike Fischer im LWL-Museum für Naturkunde zu sehen.

Ausstellungsdauer 30.05.2008 - 30.05. 2009

Weitere Informationen

LWL-Museum für Naturkunde
Sentruper Str. 285 | 48161 Münster

Telefon 0251.591-05 | Fax 0251.591-6098
naturkundemuseum@lwl.org
www.lwl-naturkundemuseum-muenster.de

Öffnungszeiten: Di - So 9.00 - 18.00 Uhr



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Bürgerbad in Handorf - „Ich mach mit ! - Jetzt“

Unser städtisches Hallenbad in Handorf schließt nach einem Beschluss des Rates der Stadt Münster definitiv zum 31. 07. 2008.

Förderverein Bürgerbad Handorf e.V.

Bürgerbad
in Handorf

Das bedeutet:

- unsere (Enkel-) Kinder fahren Bus im Sportunterricht anstelle zu schwimmen !
- Vereinsschwimmen in Wolbeck bedeutet für die Fahrt zwischen Handorf und Wolbeck einen Mehraufwand von 100 Euro für Benzin und von 30 Stunden im Jahr !
- Handorf verliert neben Hotels, Restaurants und Geschäften, die in den letzten Jahren schlossen, eine weitere Attraktivität für den Wohnort Handorf!

Jetzt brauchen wir Ihr entschlossenes Handeln !
Werden Sie jetzt Fördermitglied !

- Informationen beim Vorstand einholen — persönlich oder per Telefon 0251/28 55 99 19
- Infostände am Wochenende bei Edeka und Gartencenter

Herzlichst - in diesem Sinne „ich mach mit“
Peter Stiens | 1. Vorsitzender

PS: einen Nachteil gibt es: 2,50 Euro / Monat.
Trifft das für Sie zu?

**Machen Sie mit
und retten Sie
das Hallenbad
in Handorf!**



Ich mach mit!

www.buergerbad-handorf.de